



# **„Beten – Feiern – Leiten – Lernen“**

**Ausbildung zum/zur  
gebärdensprachliche/n  
Gottesdienst – Beauftragte/n**

## **Was ist ein/e Gottesdienst-Beauftragte/r?**

Im „normalen“ Gehörlosen-Gottesdienst an einem Sonntag oder an einem Festtag feiert der „hörende“ Priester die Heilige Messe in Gebärdensprache.

Manchmal leitet die „hörende“ Gemeindeferentin eine „Wort-Gottes-Feier“ in Gebärdensprache.

Die „Wort-Gottes-Feier“ in Gebärdensprache kann auch von gehörlosen Gläubigen geleitet werden. Dann feiern gehörlose Menschen gemeinsam in ihrer Muttersprache Gottesdienst.

Diese Leiter/Leiterinnen nennt man „Gottesdienst-Beauftragte“.  
Sie bekommen dazu einen Auftrag vom Bischof oder Bistum.

Wichtig ist, das gehörlose Menschen als Gebärden-MuttersprachlerInnen mehr Verantwortung für den Gottesdienst übernehmen, weil sie die Gebärdensprache gut kennen.

Es gibt auch noch viele andere Aufgaben im Gottesdienst: der Lektor/die Lektorin trägt die Lesung aus der Heiligen Schrift vor. Der Kommunionhelfer/die Kommunionhelferin hilft bei der Austeilung der Heiligen Kommunion.

Der Gebärdenchor und die Gebärdenkantorin/der Gebärdenkantor zeigen Gebärdenlieder.

Diese Aufgaben bleiben auch in der „Wort-Gottes-Feier“ erhalten, die von einem/einer Gottesdienst-Beauftragte/n geleitet wird.

Die Kath. Gehörlosengemeinde im Bistum Trier und die Gebärdensprachliche Seelsorge EFFATA der Katholischen Kirche in Luxemburg bieten im Jahr 2015 gemeinsam eine Ausbildung zum/zur gebärdensprachlichen Gottesdienst-Beauftragte/n an.

Nach Abschluss der Ausbildung werden die Beauftragungen durch den Bischof von Trier oder den Erzbischof von Luxemburg ausgesprochen.

## **Die Ausbildung hat 4 Elemente.**

- **Samstag, 21. Februar 2015, 10.00 – 16.00 Uhr**  
**Pfarrhaus in Trier**  
Themen: Beten – Gottesdienst – Anlässe, Formen, Rollen. „Wort Gottes“ – Was ist das? - Heilige Messe und Wort-Gottes-Feier .
- **Freitag, 6. März 17.00 Uhr bis Samstag, 7. März, 17.00 Uhr**  
**Mutterhaus der Franziskanerinnen Luxemburg**  
Rahmenbedingungen für den Gottesdienst. Die Wort-Gottes-Feier. Haltungen und Handlung. Erarbeitung von 4 Praxisbeispielen. Kollegiale Beratung.
- **Erprobungsphase: Leitung je eines Gottesdienstes an den 4 Gottesdienst-Orten.**
- **Samstag, 29. August 2015 10.00 – 16.00 Uhr**  
**Pfarrhaus in Trier**  
Thema: Auswertung der bisherigen Erfahrungen. Planung des weiteren Vorgehens.

## **Wer kann bei der Ausbildung mitmachen?**

Die Teilnehmer/innen sollen die Gehörlosen-Gottesdienste der KGG/ EFFATA gut kennen.

Sie sollen regelmäßig bei den Gottesdiensten dabei sein.

Es ist gut, wenn die Teilnehmer/innen an mehreren „Glaubensschulen“ teilgenommen haben.

Es ist wichtig, wenn die Gottesdienst-Beauftragten sich auch nach der Ausbildung für diese Aufgabe weiter bilden.

Über die Teilnahme entscheiden Ralf Schmitz (KGG Trier) und  
Maisy Steinmetz (EFFATA Luxemburg).

## **Kosten für die Ausbildung?**

Die Kosten für die Ausbildung werden vom Bistum Trier bzw. vom  
Erzbistum Luxemburg übernommen.

## **Anmeldung**

---

*bitte bis 31. Januar 2015 mailen/faxen/per Post schicken an: [info@kgg-trier.de](mailto:info@kgg-trier.de) oder +49 – (0) 651 – 436 8078 oder an Kath.*

*Gehörlosengemeinde, Friedrich-Wilhelm-Str. 24, D -54290 Trier*

*Dann schicken wir nach der Aufnahme in den Teilnehmer-Gruppe eine  
Anmeldebestätigung.*

Vorname:

Name:

---

Adresse:

---

E-Mail/Fax:

---

Ich möchte bei der Ausbildung zum Gottesdienst-Beauftragten  
teilnehmen.

---

Unterschrift

In Zusammenarbeit mit

